

#Newsletter (1. Quartal 2018)

Göttingen, 15.01.2018

Liebe Freunde von HAVEN,

ein neues Jahr hat begonnen. Jeder Start ist eine Einladung dazu, zurück zu blicken und sich über vergangenes zu freuen. Gleichzeitig lädt er ein auszublicken, was die Zukunft mit sich bringt. Ich wünsche Ihnen, dass Sie mit hoffnungsvollen und festen Schritten in dieses Jahr gekommen sind. In den folgenden Zeilen erfahren Sie etwas davon, was uns aktuell bewegt und bewegt hat.

Schenken und beschenkt werden

Unter diesem Motto stand der ganze Dezember. Im frei:RAUM haben wir die Freitage genutzt um uns auf Weihnachten einzustimmen.

Am 2. Dezember gab es in unserer hausgemachten Weihnachtsbäckerei so manche Kleckerei. Zwischen Mehl und Milch entstanden kreative und leckere Plätzchen. Gemeinsam wurden diese probiert und nach Aufwand sowie Aussehen bewertet. Neben Nutella-, Haferflocken- und Kokosplätzchen gab es reich verzierte Ausstechkekse.

Gleich eine Woche später konnten die Jugendlichen aus leeren Shampoo Flaschen, Zeitungspapier und Tetrapaks Geschenke für Weihnachten herstellen. Upcycling – die Methode aus Müll schöne und praktische Dinge herzustellen. So war es möglich Handyhalterungen für die Steckdose, niedliche Weihnachtssterne, bunte Portemonnaies und schöne Schalen zu basteln. Eine gute Gelegenheit auf einfache Weise an tolle Geschenke für Weihnachten heranzukommen.



Auch um Geschenke ging es am letzten Jugendgottesdienst in 2017. Unter dem Motto „Geschenk[t]“ trafen sich rund 70 Jugendliche am 15.12. in HAVEN. Gemeinsam sangen Jugendliche mit unserer Band Lieder aus Gegenwart und längst vergangener Zeit. Mit dem Lied „Geschenk“ der Sportfreunde Stiller gleich zu Beginn zeichnete sich die Richtung des Themas ab. Die Liedzeile „Und weil ich an dir teilhab und immer an dich denk und weil du mir so viel bedeutest, bist du ein Geschenk“ lenkte unseren Blick auf das Kind im Stall, das sich selbst zum Geschenk für uns macht. Sabine Schumacher lud in ihrer Predigt dazu ein dieses Geschenk auch für sich in Anspruch zu nehmen. Ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Jahres und Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Struktur von HAVEN sichtbar machen

Über zweieinhalb Jahre gibt es jetzt schon HAVEN. Viele Wege sind wir in dieser Zeit gegangen, um unserer Arbeit Gesicht und Rahmen zu geben. Einiges haben wir versucht und einiges wieder verworfen. Menschen aus unterschiedlichen Kontexten und mit verschiedenen Anliegen sind zu Begleitern unseres Weges geworden. Neben dem CVJM tragen mittlerweile neun Gemeinden die Arbeit von HAVEN. Diese Zusammenarbeit ermöglicht uns gemeinsam Wege für Firmlings-, Jugend- und Konfirmandenarbeit zu gehen. Darüber hinaus nehmen Gemeinden und Gruppen aus Göttingen und dem Umland unsere Angebote wahr, mit denen wir im Austausch darüber sind, wie wir Jugendliche mit dem christlichen Glauben erreichen können.

Unsere Arbeit wird aktuell durch die drei Säulen „Trägergemeinden“, „Stiftungen und Fonds“, sowie private Spenden des „Förderkreis“ finanziert. Für diese Unterstützung sind wir unendlich Dankbar. Deshalb ist es uns ein Anliegen allen Förderern Anteil an unserer Arbeit zu geben. Gleichzeitig sind die Anschubsfinanzierungen der „Stiftungen und Fonds“ ein auslaufender Posten. Dadurch ist es nötig unseren „Förderkreis“ stetig auszubauen, um diese Säule in zwei Jahren zu ersetzen. Viele haben Anteil an unserer Arbeit, sei es in unterstützender Mitarbeit oder in finanzieller Hinsicht.

Allein dies macht deutlich, dass HAVEN zu einer vielschichtigen Größe geworden ist, so dass es notwendig wird die gewachsene Struktur zu visualisieren. Daran arbeiten wir gerade im Leitungsteam und werden voraussichtlich im Newsletter des 2.Quartals darüber berichten können.

Bedenkenswertes

Neben struktureller Arbeit ist es mein Anliegen und Auftrag die frohe Botschaft von Jesus zu kommunizieren. So buchstabieren wir als Leitungsteam in diesem Jahr neu durch, was es heißt, Jugendliche erleben zu lassen, was das Evangelium ganz konkret für sie bedeuten kann - ihnen nahe bringen sich vertrauensvoll an Gott zu wenden.

„Nun ist es aber doch so: Den Herrn anrufen kann man nur, wenn man an ihn glaubt. An ihn glauben kann man nur, wenn man von ihm gehört hat. Von ihm hören kann man nur, wenn jemand da ist, der die Botschaft von ihm verkündet.“ – NGÜ Römer 10,14 –

Eine bedenkenswerte Ausführung im Römerbrief, der wir in unserer Arbeit durch Worte, Taten, Musik, Spiel, Annahme, uvm. Raum geben wollen.

Ausblick

- Am Freitag den 26. Januar findet der erste Jugendgottesdienst in diesem Jahr im Format „Movie Time“ statt.
- Weitere Jugendgottesdienste für das kommende halbe Jahr finden an diesen Terminen statt: 16. Februar, 9. März, 20. April, 25. Mai und 22. Juni.

Aktuelle Informationen und Fotos gibt es unter www.jugendgemeinde-goettingen.de und www.facebook.com/jugendgemeindegoettingen.

Kontakt: christian@jugendgemeinde-goettingen.de
oder info@jugendgemeinde-goettingen.de



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Christian Schernus

Christian Schernus (Jugendreferent)

Möchten Sie mithelfen, christliche Jugendarbeit in Göttingen dauerhaft zu stärken? Dann werden Sie Mitglied im Förderkreis! Mit einer Einzelspende oder einem Dauerauftrag an Ihre Sparkasse oder Bank tragen Sie bei zur Kontinuität der Jugendgemeinde.

CVJM Göttingen e.V., Baurat-Gerber-Straße 2, 37073 Göttingen

IBAN DE73 5206 0410 0000 0036 38

BIC GENODEF1EK1

Evangelische Bank

Verwendungszweck: Jugendgemeinde